

Drei Städte auf der Shortlist für die erste europäische Demokratie-Hauptstadt

Barcelona, Braga und Brüssel stehen in der Endauswahl zur ersten Europäischen Demokratie-Hauptstadt 2023/24



Mitglieder der Expert:innenjury v. l. n. r.: Amina Kravac, Bruno Kaufmann, Antonella Valmorbidia, Robert Krimmer, Jaimie Just

Die ECoD [Expert:innenjury](#) nominiert drei Städte, federführend in Sachen Demokratie, für die Shortlist im Wettbewerb um den Titel der ersten Europäischen Demokratie-Hauptstadt (ECoD). Die finale Entscheidung, welche Stadt den Titel erhält, wird die Europäische Bürger:innen-Jury treffen.

Anfang Dezember beriet die Expert:innenjury darüber, welche drei Bewerberstädte sich für die Vorauswahl im Rennen um den Titel qualifizieren sollten. Die Auswahl wurde basierend auf den Bewerbungen, Eindrücken vor Ort und den von den Städten geplanten Programmjahren getroffen. Die von Barcelona, Braga und Brüssel vorgestellten Programme überzeugten die Expert:innenjury durch ihre vielseitigen Ansätze zur Stärkung der Demokratie, ihre jeweils grenzüberschreitende Zusammenarbeit und inspirierende Kraft.

Barcelona, Braga und Brüssel haben sich somit für die engere Wahl qualifiziert und gehen in die Endphase des Auswahlverfahrens.

Antonella Valmorbida, Vorsitzende der Expert:innenjury und Generalsekretärin von ALDA, führt dazu weiter aus: "Unsere Städtebesuche waren inspirierend: Wir haben erstaunliche Projekte auf politischer, administrativer und zivilgesellschaftlicher Ebene gesehen. Die Anstrengungen, die all diese Städte unternehmen, um die Bürgerinnen und Bürger einzubeziehen und einen positiven Einfluss auf die Gesellschaft zu erzielen, sind nicht zu übersehen! Wir danken allen Kandidat:innen für ihr Engagement und sind sehr stolz darauf, dass wir Barcelona, Braga und Brüssel auf ihrem Weg zur ersten Europäischen Demokratie-Hauptstadt einen Schritt weiter begleiten dürfen."

"Die Begutachtung der Programme der Bewerberstädte ermöglichte es der Expert:innenjury, ein besseres Verständnis für die vielfältigen Demokratieprojekte zu erhalten. Darüber hinaus haben die Gespräche, die unser Team mit städtischen Beamt:innen, Politiker:innen und Vertreter:innen der Zivilgesellschaft geführt hat, einen tiefen Einblick in die jüngsten demokratischen Entwicklungen der Bewerberstädte ermöglicht. Wir wissen, dass unsere Initiative bereits eine starke Wirkung hat, denn dreizehn Bewerberstädte haben mit großem Einfallsreichtum Pläne für zukünftige Demokratieprojekte entwickelt. Jetzt, da dieses Jahr zu Ende geht, freuen wir uns auf den nächsten und letzten Schritt im Auswahlverfahren: Eine Bürger:innenjury wird im Jänner 2023 aus der Shortlist die erste Europäische Demokratie-Hauptstadt ernennen", sagte Helfried Carl, Gründer und Beiratsmitglied der Europäischen Demokratie-Hauptstadt.

Bis zum 31. Dezember 2022 können sich Bürgerinnen und Bürger aus allen Mitgliedsstaaten des Europarates für die Teilnahme an der Bürger:innen-Jury bewerben: [Hier registrieren](#)

Eine Stadt, die den Titel "Europäische Demokratie-Hauptstadt" trägt, genießt eine Vielzahl von Vorteilen, wie beispielsweise die internationale Reputation als Bildungs- und Innovationszentrum, die Möglichkeit, internationale Veranstaltungen und Treffen führender europäischer Politiker:innen auszurichten, und natürlich die Stärkung des demokratischen Bewusstseins unter ihren Einwohner:innen. Internationale Medien werden über alle demokratischen Highlights berichten. Zusätzlich können Bürgermeister:innen aller Mitgliedsstädte des ECoD-Netzwerks ihre erfolgreichsten Demokratieprojekte während des Programmjahres der Europäischen Demokratie-Hauptstadt präsentieren.

Die Initiative "Europäische Demokratie-Hauptstadt" wurde von der ECoD gemeinnützigen GmbH gemeinsam mit der The Innovation in Politics Institute GmbH mit Sitz in Wien und Berlin und Partnern aus 16 europäischen Ländern ins Leben gerufen.

Für weitere Informationen über die Europäische Demokratie-Hauptstadt besuchen Sie <https://capitalofdemocracy.eu>

Um sich als Bürger-Juror:in zu registrieren, besuchen Sie: <https://capitalofdemocracy.eu/join-the-citizens-jury/>

KONTAKT:
Stefan Sindelar, Geschäftsführer
ECoD gemeinnützige GmbH
shs@capitalofdemocracy.eu
+43 664 88665030